

**Bekanntmachung Nr. 060/2012 vom 20.11.2012**

**S A T Z U N G vom 21.11.2012**

**zur Änderung der Gebührensatzung  
zur Entwässerungssatzung der Stadt Baesweiler  
vom 22.11.1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 23.11.2011  
(in Kraft ab 01.01.2012)**

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen -GO- in der zur Zeit geltenden Fassung (SGV NRW S. 2023), der §§ 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen - KAG - vom 21.10.1969 (GV. NRW. S.712) in der zur Zeit geltenden Fassung sowie des § 64 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG) vom 25.01.1995 (GV NRW S. 248) in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Baesweiler in seiner Sitzung am 13.11.2012 folgende Satzung zur Satzung beschlossen:

**Artikel I**

§ 2 Abs. 10 wird wie folgt geändert:

(10) Die Kanalbenutzungsgebühr beträgt

- |    |  |         |
|----|--|---------|
| a) | je cbm Schmutzwasser                   | 2,96 €  |
| b) | je qm angeschlossene Grundstücksfläche | 1,20 €. |

**Artikel II**

Diese Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentliche bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Baesweiler, 21.11.2012

*Der Bürgermeister*  
*Dr. Linkens*